

LandespsychologInnentag des BDP in NRW

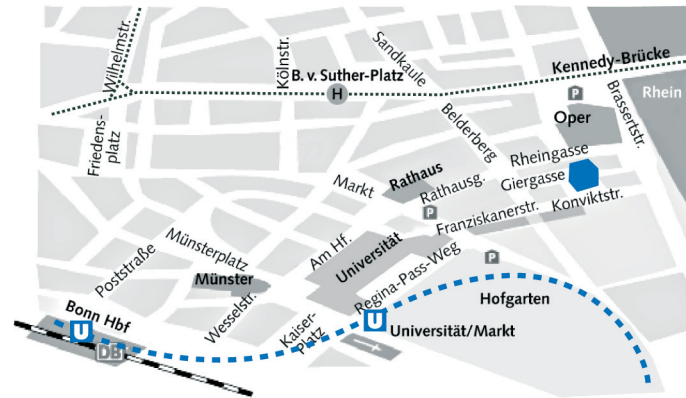
im Universitätsclub Bonn
Samstag, 12. Mai 2007

die
Zukunft
gewinnen

- 10.00 Uhr Begrüßung und Einführung
(von Müller)
- 10.20 Uhr Großgruppenmoderation
(von Müller, Dr. Ridlhammer)
- 11.00 Uhr Kaffeepause
- 11.30 Uhr Arbeitsgruppen am Vormittag
Coaching: Gersch, Leitner, Prof. Fengler
(angefragt)
Medien: von Müller, Jagow
Mentoring: Dr. Ridlhammer
- 13.00 Uhr Mittagspause
- 14.30 Uhr Arbeitsgruppen am Nachmittag
Schulpsych.: Drewes, Kuhlmann
WP - Karriereplanung f. Psych.: Leitner
VPP - Zukunftsstrategien VAÄG: Gersch,
Dr. Nilges
- 16.00 Uhr Plenum
(mit Kaffee)
- 16.30 Uhr Mitgliederversammlung
(Tagesordnung MV, siehe linke Spalte)



Universitätsclub Bonn, Konviktstraße 9, 53113 Bonn.



Umgebungsplan

Fax- oder E-Mail-Antwort:

Diese Seite bitte bis zum 30. April 2007 zurück faxen:
Faxnummer: 0 59 62 - 87 34 95,
per E-Mail senden an: bdp@psychologie-nrw.de
oder eine Kopie per Post an: BDP Landesgeschäftsstelle NRW
Am Feldkamp 28
49770 Herzlake

Hiermit melde ich mich mit _____ Person/en zum LandespsychologInnentag 2007 des BDP in NRW an.

Die Verpflegungspauschale von je 30,- EUR habe ich auf das Konto des BDP e. V. LG NRW bei der Commerzbank Bonn, Kto.-Nr. 101 71 69, BLZ 380 400 07, überwiesen.

Datum/Ort

Unterschrift



BDP Landesgeschäftsstelle NRW
Am Feldkamp 28
49770 Herzlake

Einladung
zum LandespsychologInnentag 2007
des BDP in NRW
die
Zukunft
gewinnen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Motto des diesjährigen LandespsychologInnentags in NRW heißt: „die Zukunft gewinnen“. Wie alle Berufsfelder so sind auch unsere Berufsfelder ständigen Veränderungen ausgesetzt, die nicht nur von Innen, aus unserem Fach kommen. Ständig ändern sich die rechtlichen Gegebenheiten, ständig ändern sich die Anforderungen des Marktes! Darauf brauchen wir kreative Antworten, die die ModeratorInnen der Arbeitsgruppen gemeinsam mit Ihnen weiterentwickeln möchten. Ein Treffen von ExpertInnen sollte das Wissen aller Anwesenden nutzen und den Dialog untereinander fördern. **Die Stichworte für die gemeinsame Arbeit sind: Coaching, Medienarbeit, neue SchulpsychologInnen, Änderungen im Ärzterecht, Karriereplanung und Mentoring.** Wir freuen uns auf den engagierten Einsatz der ModeratorInnen und die Anregungen aus der gemeinsamen Arbeit. **Besonders wichtig ist in diesem Jahr auch die Mitgliederversammlung!** Alle Ämter der Landesgruppe NRW müssen neu gewählt werden: der Vorstand, die Delegierten und die Ersatzdelegierten. Wenn Sie sich vorstellen können, so eine Aufgabe auszufüllen, trauen Sie sich! Genauso wichtig ist, dass Sie mit Ihrem Votum bestimmen, wer die Psychologenschaft aus NRW innerhalb und außerhalb des BDP in den nächsten drei Jahren vertritt.

Ihre Gerhild von Müller
Vorsitzende der LG NRW des BDP

Tagesordnung der Mitgliederversammlung der Landesgruppe NRW

Geplanter Beginn: 16:30 Uhr

1. Begrüßung und Formalia
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Diskussion und Entlastung des Vorstandes
5. Wahl eines Versammlungs- und Wahlleiters
6. Neuwahl des Vorstandes
für die Amtszeit 5/2007-5/2010
7. Medienprojekt
8. Wahl von Delegierten und Ersatz-Delegierten
9. Ausblick auf weitere Projekte
10. Verschiedenes

Arbeitsgruppen am Vormittag

Jedem Menschen seinen Coach

Das, was öffentlich diskutiert wird, ist seit langem bewährtes Arbeitsfeld für Diplom-PsychologInnen. Es wird leider - weil in Mode gekommen - reichlich und wenig redlich von vielen anders und schlecht abge"weidet". Der BDP wird mit seinem Coaching Zertifikat Diplom-PsychologInnen ein Qualitätsmerkmal zur Verfügung stellen, mit Hilfe dessen sie sich besser am sich ausweitenden Markt positionieren können. Wir werden mit Ihnen über die Implikationen von Fortbildung und Zertifikaten im Bereich des Coaching diskutieren.

Moderation:

Uschi Gersch, Vorsitzende LFV NRW des VPP in NRW
Madeleine Leitner, Vorsitzende der Sektion Wirtschaftspsych. im BDP
Prof. Fengler (angefr.), Coaching-Fachmann und Gruppendynamiker

Wie können wir die Medien für uns als Psychologen nutzen?

Dieser Frage möchten wir gemeinsam mit Ihnen im Rahmen einer moderierten Arbeitsgruppe mit workshop-Charakter nachgehen:

- ▶ Die Medien - wer ist das eigentlich? Wie sieht der Umgang mit den "Machern" konkret aus?
- ▶ Psychologische Experten - wie sehen die Medienmacher uns? Erfolgreiche PR in eigener Sache ist die halbe Miete.
- ▶ Welche Themen fragen die verschiedenen Medien nach? Favoriten laut Auswertung Pressestelle BDP, ergänzt um Erfahrungen vor Ort aus NRW.
- ▶ Welche Themen möchten wir in Zukunft stärker präsentieren getreu dem Motto "tue Gutes und rede drüber".

Unser Ziel ist eine kontinuierliche Stärkung unserer Position im Umgang mit den Medien, um nicht nur auf Anfragen zu reagieren, sondern auch aktiv eigene Themen zu platzieren.

Moderation:

Gerhild von Müller, Vorsitzende LG NRW
Petra Jagow, Coach/Trainerin für Medienpräsenz

Mentoring: Erfahrungen weitergeben, Unterstützung bekommen!

Seit einiger Zeit bemühen wir uns, erfahrene BDP-Mitglieder und Berufseinsteiger zu Mentoring-Paaren zu verknüpfen. Hier ist die Gelegenheit, im Rahmen einer Arbeitssitzung Fragen zum Mentoring zu klären und gemeinsam zu erarbeiten, wie Mentoring im BDP umgesetzt werden soll und kann. Alle, die sich für dieses Thema interessieren oder sich konkret mit dem Gedanken tragen als MentorIn oder Mentee aktiv zu werden, sind herzlich eingeladen.

Moderation:

Dr. Rainer Ridlhammer, ABO-Psychologe

Arbeitsgruppen am Nachmittag

Neuer Wind für die Schulpsychologie in NRW - Informationen zu den aktuellen Entwicklungen.

In den nächsten Monaten stellt das Land NRW ca. 50 neue SchulpsychologInnen ein. Wir informieren Sie über die aktuelle Diskussion zu den Einsatzorten und die Art der Stellen. Das Arbeitsfeld der Schulpsychologie wird vorgestellt. In einer offenen Diskussion können Sie noch Einfluss nehmen auf die vom BDP geplante Fortbildungsreihe für die neuen Schulpsychologen. Alle, die sowohl an den angekündigten Stellen wie auch an der schulpsychologischen Arbeit interessiert sind, sind herzlich eingeladen.

Moderation:

Stefan Drewes, Vorsitzender der Sektion Schulpsychologie
Klaus Kuhlmann, Schulpsychologe

Persönliche Karriereplanung für Psychologen

Für die berufliche Zufriedenheit spielt nicht nur die eigentliche Tätigkeit eine Rolle, sondern viele weitere Faktoren. Ein Modell für die systematische Karriereplanung ist die "Anatomie eines Jobs" des amerikanischen Autors Richard Nelson Bolles. Er beschreibt die wesentlichen Aspekte bei der persönlichen Karriereplanung. In dem Vortrag beim Landespsychologentag in NRW wird erstmals das Modell von Bolles auf die Karriereplanung von Psychologen übertragen. Je klarer man weiß, was man will, desto eher kann man es realisieren.

Moderation:

Madeleine Leitner, Vorsitzende der Sektion Wirtschaftspsychologie, Karriereberaterin

Zukunftsstrategien in der ambulanten psychotherapeutischen Versorgung nach dem VAÄG und dem WSG

Aus Sicht des Rechtsanwaltes werden die aktuellen gesetzlichen Änderungen vorgestellt, die neue Zukunftsstrategien für PsychologInnen nicht nur möglich, sondern vor allem auch notwendig machen, um auf dem sich ändernden Markt der Leistungen für gesetzlich Krankenversicherte Raum zu finden. Gemeinsam mit den TeilnehmerInnen werden Ideen, Vorstellungen und Modelle erarbeitet, mit welchen Leistungen und in welchen Zusammenschlüssen sich Psychologische PsychotherapeutInnen sowie Kinder und Jugendlichen PsychotherapeutInnen optimal positionieren können.

Moderation:

Uschi Gersch, Vors. LFV NRW des VPP in NRW
Dr. Heinz Nilges, Rechtsanwalt